

PRÜFZEUGNIS

Nr. 230009554

zum Nachweis der Schwerentflammbarkeit nach DIN 4102-1 (Mai 1998)

Auftraggeber

Nielsen Design GmbH
Röntgenstraße 8-12

33378 Rheda-Wiedenbrück

Auftragsdatum: 03.06.2014

Datum der Probenahme: Das Probematerial wurde zur Prüfung vom Auftraggeber eingereicht.

Eingang der Proben: 18.06.2014, 21.08.2014, 22.09.2014 und 10.11.2014

Datum der Prüfung: 18.07.2014, 05.08.2014, 15.08.2014, 01.09.2014, 14.10.2014, 28.10.2014, 05.11.2014, 07.11.2014 und 03.12.2014

Auftrag

Prüfung auf Schwerentflammbarkeit (Baustoffklasse B1) nach DIN 4102-1 (Mai 1998)

Beschreibung / Bezeichnung des Prüfgegenstandes

„Bilderrahmen B1“ aus Aluminium mit Mineralglasscheibe und MDF-Rückwand

Beschreibung der zugrunde liegenden Prüfverfahren

DIN 4102-1 (Mai 1998)

Die Gültigkeit dieses Prüfzeugnisses endet am 07.12.2019.

Die Ergebnisse der Prüfungen beziehen sich ausschließlich auf den oben bezeichneten Prüfgegenstand.

Prüfzeugnisse dürfen ohne Zustimmung des MPA NRW nur nach Form und Inhalt unverändert veröffentlicht oder vervielfältigt werden.

Die gekürzte Wiedergabe eines Prüfzeugnisses ist nur mit Zustimmung des MPA NRW zulässig.

Dieses Prüfzeugnis umfasst 13 Seiten und 1 Anlage.

Versuchsmaterial

Bezeichnung durch den Auftraggeber: „Bilderrahmen B1“

Beschreibung:

Unterschiedlich profilierte Bilderrahmen aus Aluminium in nachstehenden Varianten:

- a) in unterschiedlichen Farben eloxiert
- b) eloxiert und anschließend mit einem Einbrennlack auf Wasserbasis in unterschiedlichen Farben lackiert
- c) eloxiert und anschließend mit einem lösemittelhaltigen Einbrennlack in unterschiedlichen Farben lackiert

Die Frontscheibe der Bilderrahmen besteht aus Mineralglas. Die Rückwand besteht aus einer MDF-Holzfaserverplatte.

Dicke der Mineralglasscheibe: 2 mm

(Angaben des Auftraggebers)

Die Prüfungen wurden an den Profiltypen „Profil 40“ und „Profil 56“ mit Mineralglas und MDF-Rückwand durchgeführt. Beim „Profil 56“ verläuft das Rahmenprofil schräg in das Bild hinein.

Farbe der geprüften Bilderrahmen:

- a) silber eloxiert
- b) bronze matt eloxiert
- c) eloxiert und anschließend mit einem weißen Einbrennlack auf Wasserbasis lackiert
- d) eloxiert und anschließend mit einem roten, lösemittelhaltigen Einbrennlack lackiert
- e) eloxiert und anschließend mit einem schwarzen, lösemittelhaltigen Einbrennlack lackiert

Tabelle 1: Kennwerte des geprüften Materials

		Kleinsten Messwert	arithmetischer Mittelwert	Größter Messwert
Rahmendicke „Profil 40“	mm	--	10,2	--
Rahmendicke „Profil 56“		--	54,2	--
Rahmenbreite „Profil 40“		--	21,1	--
Max. Rahmenbreite „Profil 56“		--	21,5	--
Dicke der Mineralglasscheibe		--	2,0	--
Dicke der MDF-Rückwand		--	3,1	--
Flächengewicht der Proben	kg/m ²			
„Profil 40“		--	9,0	--
„Profil 56“		--	13,0	--

Besondere Bemerkungen: Keine

Ergebnisse der Brandschachtprüfung (Teil 1)					
Zeilen-Nr.	Profiltyp: Farbe:	Messwerte Probekörper			
		„Profil 56“ weiß A1	„Profil 56“ silber B1	„Profil 40“ weiß C1	„Profil 40“ silber D1
1	Nr. der Probenanordnung gemäß DIN 4102 Teil 15, Tabelle 1	--	--	7	7
2	Maximale Flammenhöhe über Probenunterkante in cm Zeitpunkt ¹⁾ min : s	40	60	60	60
		0:30	6:00	2:30	3:00
4	Durchschmelzen / Durchbrennen Zeitpunkt ¹⁾ min : s	6:37	6:27	6:01	5:41
5	Feststellungen an der Probenrückseite Flammen/Glimmen Zeitpunkt ¹⁾ min : s	-- ²⁾	-- ²⁾	-- ²⁾	-- ²⁾
6	Verfärbungen Zeitpunkt ¹⁾ min : s	-- ²⁾	-- ²⁾	-- ²⁾	-- ²⁾
7	Brennendes Abtropfen Beginn ¹⁾ min : s	-- ²⁾	-- ²⁾	-- ²⁾	-- ²⁾
8	Umfang vereinzelnd abtropfendes Probenmaterial stetig abfallendes Probenmaterial	-- ²⁾	-- ²⁾	-- ²⁾	-- ²⁾
9		-- ²⁾	-- ²⁾	-- ²⁾	-- ²⁾
10	Brennend abfallende Probenteile Beginn ¹⁾ min : s	-- ²⁾	-- ²⁾	-- ²⁾	-- ²⁾
11	vereinzelnd abfallende Probenteile stetig abfallende Probenteile	-- ²⁾	-- ²⁾	-- ²⁾	-- ²⁾
12		-- ²⁾	-- ²⁾	-- ²⁾	-- ²⁾
13	Dauer des Weiterbrennens auf dem Siebboden (max.) min : s	-- ²⁾	-- ²⁾	-- ²⁾	-- ²⁾
14	Beeinträchtigung der Brennerflamme durch abtropfendes /abfallendes Material Zeitpunkt ¹⁾ min : s	-- ²⁾	-- ²⁾	-- ²⁾	-- ²⁾
15	Vorzeitiges Versuchsende Ende des Brandgeschehens an der Probe ¹⁾ min : s	-- ²⁾	-- ²⁾	-- ²⁾	-- ²⁾
16	Zeitpunkt eines ggf. erfolgten Versuchsabbruchs ¹⁾ min : s	-- ²⁾	-- ²⁾	-- ²⁾	-- ²⁾

¹⁾ Zeitpunkt ab Versuchsbeginn

Ergebnisse der Brandschachtprüfung (Teil 2)									
Zeilen-Nr.		Messwerte Probekörper							
		A1		B1		C1		D1	
17	<u>Nachbrennen nach Versuchsende</u>								
18	Dauer min : s	__2)		__2)		__2)		__2)	
19	Anzahl der Proben	__2)		__2)		__2)		__2)	
20	Probenvorderseite	__2)		__2)		__2)		__2)	
21	Probentrückseite	__2)		__2)		__2)		__2)	
22	Flammenlänge cm	__2)		__2)		__2)		__2)	
23	<u>Nachglimmen nach Versuchsende</u>								
24	Dauer min : s	__2)		__2)		__2)		__2)	
25	Anzahl der Proben	__2)		__2)		__2)		__2)	
26	<u>Ort des Auftretens</u>								
27	untere Probenhälfte	__2)		__2)		__2)		__2)	
28	obere Probenhälfte	__2)		__2)		__2)		__2)	
29	Probenvorderseite	__2)		__2)		__2)		__2)	
30	Probentrückseite	__2)		__2)		__2)		__2)	
31	<u>Rauchdichte</u>								
32	≤ 400 % x min	66		198		243		199	
33	≥ 400 % x min	__2)		__2)		__2)		__2)	
34	Diagramm in Anlage Nr.	--		--		--		--	
35	<u>Restlängen</u>								
36	Einzelwerte cm	64	71	65	53	41	47	45	46
37		54	55	58	54	46	42	43	43
38	Mittel der Einzelversuche cm	61		58		44		44	
39	Foto des Probekörpers auf Seite	--		--		--		--	
40	<u>Rauchgastemperatur</u>								
41	Maximum des Mittelwertes °C	124		123		130		135	
42	Zeitpunkt ¹⁾ min : s	9:51		9:57		9:50		9:51	
43	Diagramm in Anlage Nr.	--		--		--		--	
44	<u>Bemerkungen:</u>								
45	Die Prüfung erfolgte an freihängenden Proben.								
46	Aufgrund des Abstandes der Glasscheibe vom äußeren Rahmenrand von 40 mm beim „Profil 56“ wurden diese Rahmen ohne Abstand am Brenner anliegend angeordnet.								
47	2) trat nicht auf								

Ergebnisse der Brandschachtprüfung (Teil 1)					
Zeilen-Nr.	Profiltyp: Farbe:	Messwerte Probekörper			
		„Profil 40“ silber A2	„Profil 40“ rot B2	„Profil 40“ schwarz C2	
1	<u>Nr. der Probenanordnung gemäß DIN 4102</u> <u>Teil 15, Tabelle 1</u>	7	7	7	
2	<u>Maximale Flammenhöhe über</u> <u>Probenunterkante</u> in cm Zeitpunkt ¹⁾ min : s	60	70	60	
		4:00	5:00	2:30	
4	<u>Durchschmelzen / Durchbrennen</u> Zeitpunkt ¹⁾ min : s	-- ²⁾	-- ²⁾	-- ²⁾	
5	<u>Feststellungen an der Probenrückseite</u> Flammen/Glimmen Zeitpunkt ¹⁾ min : s	-- ²⁾	-- ²⁾	-- ²⁾	
6	Verfärbungen Zeitpunkt ¹⁾ min : s	-- ²⁾	-- ²⁾	-- ²⁾	
7	<u>Brennendes Abtropfen</u> Beginn ¹⁾ min : s	-- ²⁾	-- ²⁾	-- ²⁾	
8	vereinzelnd abtropfendes Probenmaterial stetig abfallendes Probenmaterial	-- ²⁾	-- ²⁾	-- ²⁾	
9		-- ²⁾	-- ²⁾	-- ²⁾	
10	<u>Brennend abfallende Probenteile</u> Beginn ¹⁾ min : s	-- ²⁾	-- ²⁾	7:33	
11	vereinzelnd abfallende Probenteile	-- ²⁾	-- ²⁾	x	
12	stetig abfallende Probenteile	-- ²⁾	-- ²⁾	-- ²⁾	
13	Dauer des Weiterbrennens auf dem Siebboden (max.) min : s	-- ²⁾	-- ²⁾	0:03	
14	<u>Beeinträchtigung der Brennerflamme durch</u> <u>abtropfendes /abfallendes Material</u> Zeitpunkt ¹⁾ min : s	-- ²⁾	-- ²⁾	-- ²⁾	
15	<u>Vorzeitiges Versuchsende</u> Ende des Brandgeschehens an der Probe ¹⁾ min : s	-- ²⁾	-- ²⁾	-- ²⁾	
16	Zeitpunkt eines ggf. erfolgten Versuchsabbruchs ¹⁾ min : s	-- ²⁾	-- ²⁾	-- ²⁾	

¹⁾ Zeitpunkt ab Versuchsbeginn

Ergebnisse der Brandschachtprüfung (Teil 2)										
Zeilen-Nr.			Messwerte Probekörper							
			A2		B2		C2			
	<u>Nachbrennen nach Versuchsende</u>									
17	Dauer	min : s	-- ²⁾		0:46		-- ²⁾			
18	Anzahl der Proben		-- ²⁾		2		-- ²⁾			
19	Probenvorderseite		-- ²⁾		-- ²⁾		-- ²⁾			
20	Probenrückseite		-- ²⁾		x		-- ²⁾			
21	Flammenlänge	cm	-- ²⁾		ca. 10		-- ²⁾			
	<u>Nachglimmen nach Versuchsende</u>									
22	Dauer	min : s	-- ²⁾		-- ²⁾		-- ²⁾			
23	Anzahl der Proben		-- ²⁾		-- ²⁾		-- ²⁾			
	<u>Ort des Auftretens</u>									
24	untere Probenhälfte		-- ²⁾		-- ²⁾		-- ²⁾			
25	obere Probenhälfte		-- ²⁾		-- ²⁾		-- ²⁾			
26	Probenvorderseite		-- ²⁾		-- ²⁾		-- ²⁾			
27	Probenrückseite		-- ²⁾		-- ²⁾		-- ²⁾			
	<u>Rauchdichte</u>									
28	≤ 400 % x min		51		136		111			
29	≥ 400 % x min		-- ²⁾		-- ²⁾		-- ²⁾			
30	Diagramm in Anlage Nr.		--		--		--			
	<u>Restlängen</u>									
31	Einzelwerte	cm	41	42	36	40	43	43		
			38	42	43	44	40	41		
32	Mittel der Einzelversuche	cm	41		41		42			
33	Foto des Probekörpers auf Seite		--		--		--			
	<u>Rauchgastemperatur</u>									
34	Maximum des Mittelwertes	°C	109		119		116			
35	Zeitpunkt ¹⁾	min : s	4:52		8:02		8:39			
36	Diagramm in Anlage Nr.		--		--		--			
37	<u>Bemerkungen:</u>									
	Zur Prüfung wurden die Bilderrahmen mit 12,5 mm dicken, nichtbrennbaren Gipskartonplatten hinterlegt.									
	2) trat nicht auf									

Ergebnisse der Brandschachtprüfung (Teil 1)					
Zeilen-Nr.	Profiltyp: Farbe:	Messwerte Probekörper			
		„Profil 40“ bronze matt A3	„Profil 40“ silber B3		
1	Nr. der Probenanordnung gemäß DIN 4102 Teil 15, Tabelle 1	7	7		
2	Maximale Flammenhöhe über Probenunterkante in cm Zeitpunkt ¹⁾ min : s	80	80		
		3:00	3:00		
4	Durchschmelzen / Durchbrennen Zeitpunkt ¹⁾ min : s	5:05	-- ²⁾		
5	Feststellungen an der Probenrückseite Flammen/Glimmen Zeitpunkt ¹⁾ min : s	-- ²⁾	-- ²⁾		
6	Verfärbungen Zeitpunkt ¹⁾ min : s	-- ²⁾	-- ²⁾		
7	Brennendes Abtropfen Beginn ¹⁾ min : s	-- ²⁾	-- ²⁾		
8	Umfang vereinzelnd abtropfendes Probenmaterial stetig abfallendes Probenmaterial	-- ²⁾	-- ²⁾		
9		-- ²⁾	-- ²⁾		
10	Brennend abfallende Probenteile Beginn ¹⁾ min : s	-- ²⁾	-- ²⁾		
11	vereinzelnd abfallende Probenteile stetig abfallende Probenteile	-- ²⁾	-- ²⁾		
12		-- ²⁾	-- ²⁾		
13	Dauer des Weiterbrennens auf dem Siebboden (max.) min : s	-- ²⁾	-- ²⁾		
14	Beeinträchtigung der Brennerflamme durch abtropfendes /abfallendes Material Zeitpunkt ¹⁾ min : s	-- ²⁾	-- ²⁾		
15	Vorzeitiges Versuchsende Ende des Brandgeschehens an der Probe ¹⁾ min : s	-- ²⁾	-- ²⁾		
16	Zeitpunkt eines ggf. erfolgten Versuchsabbruchs ¹⁾ min : s	-- ²⁾	-- ²⁾		

¹⁾ Zeitpunkt ab Versuchsbeginn

Aussehen der Proben des Versuchsmaterials

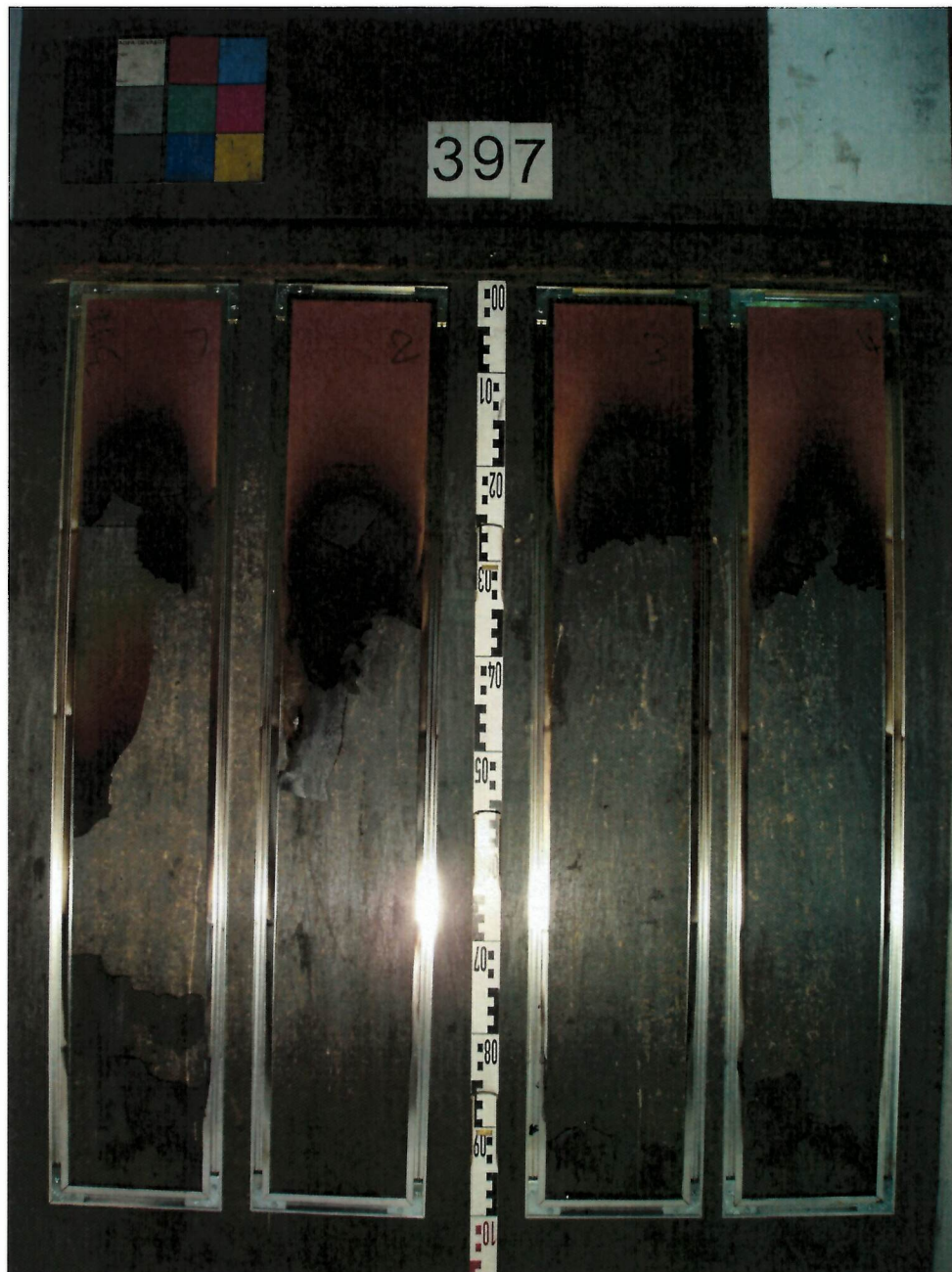


Bild 1: Aussehen des Probekörpers B3 nach dem Brandschachtversuch

Versuchsergebnisse aus Normalentflammbarkeitsuntersuchungen nach DIN 4102-1

(Versuche mit Kantenbeflammung)

Kantenschutz: --

Flammenangriffspunkt: untere Probenvorderkante, Beflammung des Rahmentyps „Profil 40“, weiß, in freihängender Prüfanordnung

Probe-Nr.		1	2	3	4	5
Zeitangaben ab Versuchsbeginn						
Entzündung	(s)	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾
Erreichen der Messmarke	(s)	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾
Selbstverlöschen der Flammen	(s)	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾
Größte Flammenhöhe	(cm)	0	0	0	0	0
Ende des Nachbrennens	(s)	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾
Ende des Nachglimmens	(s)	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾
Flammen wurden gelöscht nach	(s)	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾
Rauchentwicklung		nicht feststellbar				
Brennendes Abfallen (Zeitpunkt)	(s)	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾

Bemerkung: 1) trat nicht auf

Flammenangriffspunkt: untere Probenvorderkante, Beflammung des Rahmentyps „Profil 40“, silber, in freihängender Prüfanordnung

Probe-Nr.		1	2	3	4	5
Zeitangaben ab Versuchsbeginn						
Entzündung	(s)	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾
Erreichen der Messmarke	(s)	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾
Selbstverlöschen der Flammen	(s)	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾
Größte Flammenhöhe	(cm)	0	0	0	0	0
Ende des Nachbrennens	(s)	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾
Ende des Nachglimmens	(s)	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾
Flammen wurden gelöscht nach	(s)	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾
Rauchentwicklung		nicht feststellbar				
Brennendes Abfallen (Zeitpunkt)	(s)	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾

Bemerkung: 1) trat nicht auf

Versuchsergebnisse aus Normalentflammbarkeitsuntersuchungen nach DIN 4102-1

(Versuche mit Kantenbeflammung)

Kantenschutz: --

Flammenangriffspunkt: untere Probenvorderkante, Beflammung des Rahmentyps „Profil 40“, rot, mit 12,5 mm dicken, nichtbrennbaren Gipskartonplatten hinterlegt

Probe-Nr.		1	2	3	4	5
Zeitangaben ab Versuchsbeginn						
Entzündung	(s)	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾
Erreichen der Messmarke	(s)	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾
Selbstverlöschen der Flammen	(s)	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾
Größte Flammenhöhe	(cm)	0	0	0	0	0
Ende des Nachbrennens	(s)	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾
Ende des Nachglimmens	(s)	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾
Flammen wurden gelöscht nach	(s)	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾
Rauchentwicklung		nicht feststellbar				
Brennendes Abfallen (Zeitpunkt)	(s)	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾

Bemerkung: 1) trat nicht auf

Flammenangriffspunkt: untere Probenvorderkante, Beflammung des Rahmentyps „Profil 40“, schwarz, mit 12,5 mm dicken, nichtbrennbaren Gipskartonplatten hinterlegt

Probe-Nr.		1	2	3	4	5
Zeitangaben ab Versuchsbeginn						
Entzündung	(s)	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾
Erreichen der Messmarke	(s)	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾
Selbstverlöschen der Flammen	(s)	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾
Größte Flammenhöhe	(cm)	0	0	0	0	0
Ende des Nachbrennens	(s)	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾
Ende des Nachglimmens	(s)	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾
Flammen wurden gelöscht nach	(s)	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾
Rauchentwicklung		nicht feststellbar				
Brennendes Abfallen (Zeitpunkt)	(s)	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾

Bemerkung: 1) trat nicht auf

Versuchsergebnisse aus Normalentflammbarkeitsuntersuchungen nach DIN 4102-1

(Versuche mit Kantenbeflammung)

Kantenschutz: --

Flammenangriffspunkt: untere Probenvorderkante, Beflammung der MDF-Rückwand mit Mineralglashinterlegung

Probe-Nr.		1	2	3	4	5
Zeitangaben ab Versuchsbeginn						
Entzündung	(s)	1	1	1	1	1
Erreichen der Messmarke	(s)	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾
Selbstverlöschen der Flammen	(s)	15	15	15	15	15
Größte Flammenhöhe	(cm)	4	4	4	4	4
Ende des Nachbrennens	(s)	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾
Ende des Nachglimmens	(s)	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾
Flammen wurden gelöscht nach	(s)	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾
Rauchentwicklung				gering		
Brennendes Abfallen (Zeitpunkt)	(s)	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾	-- ¹⁾

Bemerkung: 1) trat nicht auf

Aufgrund der geringen Flammenhöhen bei Kantenbeflammung ist ein Versagen bei Flächenbeflammung nicht zu erwarten. Daher konnte gemäß DIN 4102-1 Abschnitt 6.2.5.3 auf Versuche mit Flächenbeflammung verzichtet werden.

Ergebnis der Prüfung

Das auf Seite 2 beschriebene Material hat die Anforderungen an Baustoffe der Klasse B2 erfüllt. Wie die Ergebnisse ausweisen, hat das Material auch die Anforderungen an Baustoffe der Klasse B1 erfüllt. Das Material kann daher in die

Baustoffklasse B1 (schwerentflammbare Baustoffe)

nach DIN 4102 Teil 1 (Mai 1998) eingereiht werden. Diese Beurteilung gilt für die freihängende Verwendung im Abstand von > 40 mm zu gleichen oder anderen flächigen Baustoffen sowie für die Verwendung ohne Abstand auf nichtbrennbaren Untergründen aus massiven, mineralischen Baustoffen oder auf nichtbrennbaren Bauplatten. Die Oberfläche der Bilderrahmen darf nicht zusätzlich mit Anstrichen, Beschichtungen oder ähnlichem versehen werden. Die Beständigkeit des Brandverhaltens gegenüber Witterungseinflüssen im Freien wurde nicht nachgewiesen. Daher darf das Material als schwerentflammbares Produkt nur im Innern von Gebäuden oder in anderweitig witterungsgeschützten Bereichen verwendet werden.

Der Baustoff gilt als **nicht** brennend abtropfend/abfallend.

Besonderer Hinweis

Die Gültigkeit dieses Prüfzeugnisses endet am 07.12.2019. Sie kann auf Antrag verlängert werden.

Da das o.g. Material als Einrichtungsgegenstand verwendet werden soll und somit kein Bauprodukt gemäß §2 Abs. 9 Ziff. 1 MBO ist, ist ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis der Prüfstelle bzw. eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung des Deutschen Instituts für Bautechnik, Berlin nicht erforderlich.

Dieses Prüfzeugnis gilt nicht als Verwendbarkeitsnachweis, wenn das geprüfte Material als Bauprodukt im Sinne der Landesbauordnung verwendet wird.

Kennzeichnung

Das o.g. Material ist wie folgt zu kennzeichnen:

- Baustoffklasse schwerentflammbar (DIN 4102-B1)

Die Kennzeichnung ist auf dem Material, auf einem Beipackzettel oder auf seiner Verpackung oder, wenn das Schwierigkeiten bereitet, auf dem Lieferschein oder auf einer Anlage zum Lieferschein anzubringen.

Erwitte, den 08.12.2014

Im Auftrag



Dipl.-Ing. Rademacher
Leiter der Prüfstelle



Dipl.-Ing. Schreiner
Sachbearbeiter

Max. Rauchgas-Temperatur = 160 °C
 bei [min : s] 03 : 20

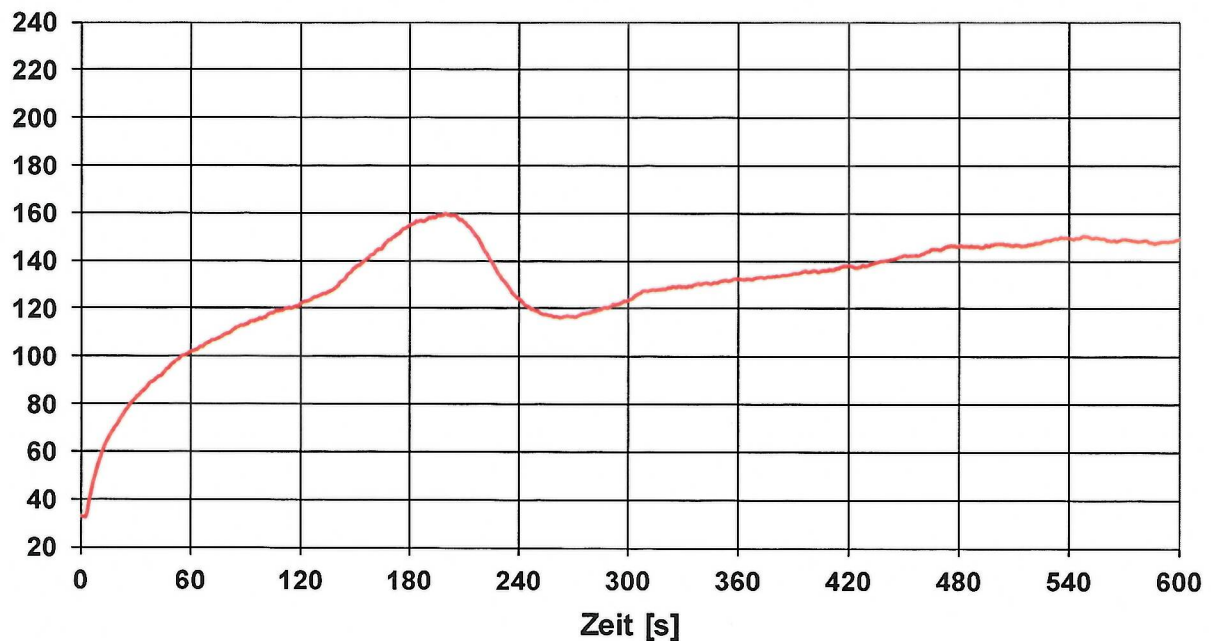
Rauchfreisetzung [% x min]: 82

Anlage 1 zum Prüfzeugnis

Nr. 230009554 vom 08.12.2014

T [°C]

mittlere Rauchgastemperatur



RD [%]

Rauchdichte

